

Antrag auf Förderung



Projekttitle	Bau eines gemischten Volley- und Basketballplatzes an der GS Gikonko Catholic, Sektor Gikonko		
Distrikt	Gisagara	Provinz	Sud
Sektor	Gikonko	Projektbereich	Infrastruktur
Partner in RLP	Friedrich-Magnus-Schwerd-Gymnasium, Speyer	Datum	10.08.2023

Projektinformationen

Kontext / Problemstellung

Die Groupe Scolaire Gikonko Catholic befindet sich im Sektor Gikonko im Bezirk Gisagara, etwa 25 km von Huye entfernt. Die Fahrt von Kigali dauert ca. 3 Stunden, wobei die letzten 15 Kilometer nicht asphaltiert sind. Die Groupe Scolaire steht unter der Schirmherrschaft der Diözese von Butare. Sie wurde 1947 gegründet und ist Staatlich anerkannt und unterstützt.



Die ehemalige Grundschule ist eine wichtige Bildungseinrichtung in der ansonsten landwirtschaftlich geprägten Region. In den letzten Jahren wurde sie zu einer Groupe Scolaire ausgebaut, die nun alle sechs Klassen der Sekundarstufe anbietet. Derzeit besuchen 791 Schüler*innen (368 Mädchen und 423 Jungen) die Grundschule in Gikonko und 458 Schüler*innen (229 Mädchen und 229 Jungen) die Sekundarstufe 1-6. Die Gesamtzahl der Schüler*innen beträgt 1249. Die Schüler*innen der Klassen 4-6 können zwischen MEG (Mathematik, Wirtschaft, Geografie), LFK (Literatur, Französisch, Kisuaheli) und MCE (Mathematik, Informatik, Wirtschaft) wählen.

Die Schule verfügt über verschiedene Infrastrukturen wie Klassenräume, Küche, Mensa, Toiletten und einen guten Sportplatz.

Die Kinder kommen aus dem Umkreis der Schule und interessieren sich sehr für die Spiele Volley- und Basketball in denen sie bei regionalen und nationalen Wettbewerben gute Leistungen erzielen.

Die Groupe Scolaire Gikonko Catholic wird von der deutschen Ärztin Uta Düll unterstützt, die seit vielen Jahren in Ruanda lebt und im benachbarten Krankenhaus von Gikonko arbeitet. Über den Partnerschaftsverein gab es bereits mehrere Projekte zum Ausbau der Schulinfrastruktur, die von verschiedenen Partnern wie der Reiner Meutsch Stiftung Fly & Help, Human Help Network, dem Landessportbund und der Ruandischen Partnerschaft Mainz-Finthen unterstützt wurden.



Die GS Gikonko Catholic hat eine Partnerschule in Rheinland-Pfalz, das Friedrich-Magnus-Schwerd-Gymnasium aus Speyer.

Problemstellung

Die GS Gikonko Catholic verfügt über ein gemischtes Volley- und Basketballfeld, das sehr rege von den Schüler*innen zum Sportunterricht als auch für die regionalen und nationalen Wettbewerbe genutzt wird. Der Platz kommt aufgrund der verschiedenen Wett-

bewerbe immer wieder an seine Kapazitätsgrenzen und Spiele müssen dann in benachbarten Regionen ausgetragen werden. Auch für die verschiedenen Trainingseinheiten bietet der bestehende Platz nicht genügend Kapazität.

Lösungsvorschlag

Die GS Gikonko Catholic ist der aktuelle Meister im Basketball in der Primarstufe von Ruanda. Um die Leistungen der Schule in Volleyball und Basketball weiter zu verbessern, ist der Bau eines gemischten Volleyball- und Basketballfeldes dringend erforderlich. Mit diesem neuen Spielfeld wird den Spielerinnen und Spieler ermöglicht, ihre Fähigkeiten weiter zu verbessern. Ziel der Schule ist es, dass die Kinder ihr volles Potenzial ausschöpfen können.

Zusammenfassung

Aktivitäten	- Bau eines gemischten Volleyball- und Basketballplatzes
Ziele	- Verbesserung der sportlichen Aktivitäten - Sportliches Potential weiter ausschöpfen
Dauer	2 Monate
Projektträger	Groupe Scolaire Gikonko Catholic
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der o.g. Schule Lehrerinnen und Lehrer der o.g. Schule
Partner in Rheinland-Pfalz	Friedrich-Magnus-Schwerd-Gymnasium, Speyerr
Projektumsetzung	Koordinationsbüro Kigali, Bauabteilung

Kosten

Bau eines gemischten Volleyball- und Basketballplatzes	18.590.000 RWF
Gesamtkosten – RWF	18.590.000 RWF
Gesamtkosten – EUR (1200 RWF/EUR)	15.492 EUR

Kigali, den 10.08.2023


Elias Vogler

Koordinator
Partnerschaft Rheinland-Pfalz / Ruanda

